I. **Anmeldung**

TOP: **1**
Anlage: 1.0

Rechnungsprüfungsausschuss
Sitzungsdatum 24.06.2013
öffentlich

Betreff:

Prüfung und Begutachtung zur Feststellung und Entlastung

Jahresabschluss 2011 der Stadt Nürnberg
Jahresabschlüsse 2011 der rechtsfähigen kommunalen Stiftungen
Jahresabschluss 2011 des Eigenbetriebs NürnbergBad

Anlagen:

Gutachtensvorschläge (1.1 – 1.3)

Sachverständigenbericht des Rechnungsprüfungsamtes zum Jahresabschluss 2011 (liegt gesondert bei)

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
RPA	19.12.2012	☒	☐	☐	☐
WerkA NüBad	22.03.2013	☐	☒	☐	☐

Sachverhalt:

Für den Rechnungsprüfungsausschuss hat das Rechnungsprüfungsamt wieder zwei Berichte im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses 2011 erstellt (Art. 103 ff GO). Der Rpr-Bericht vom 30.11.2012 mit den – insgesamt das Bild ordnungsgemäßer Wirtschaftsführung widerspiegelnden – Ergebnissen der Prüfungen in städtischen Dienststellen und Unternehmen sowie der Auftragsprüfungen ist im Rechnungsprüfungsausschuss am 19.12.2012 behandelt worden. Diese Behandlung schloss die Begutachtung der Jahresabschlüsse 2011 der Eigenbetriebe SUN, ASN, NüSt und FSN sowie des Sondervermögens Herpersdorf ein, worauf im Stadtrat am 15.02.2012 die Feststellung und Entlastung zu diesen Jahresabschlüssen erfolgte.

Der vorliegende Sachverständigenbericht zum Jahresabschluss 2011 beinhaltet die Prüfung des doppischen Jahresabschlusses 2011 der Stadt Nürnberg selbst, der Jahresabschlüsse 2011 der rechtsfähigen, von der Stadt verwalteten kommunalen Stiftungen und des Jahresabschlusses 2011 von NüBad. Die Rpr-Prüfung der Rechnungslegung der Stadt und der kommunalen Stiftungen ergab, dass die Jahresabschlüsse 2011 insgesamt ordnungsgemäß aufgestellt worden sind. Die vorgeschriebene externe Abschlussprüfung des Jahresabschlusses 2011 von NüBad ist abgeschlossen worden mit der Erteilung des Bestätigungsvermerks.

Gutachtensvorschlag:

Das Rechnungsprüfungsamt empfiehlt dem Rechnungsprüfungsausschuss die Begutachtung der o. g. Jahresabschlüsse für die Feststellung und die Entlastung durch den Stadtrat (Art. 102 Abs. 3 GO).

1a. Finanzielle Auswirkungen:

☒ **Nein**	☐ **Noch offen, weil**
☐ **Ja**	

Kosten:

☐ noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	€	Folgekosten pro Jahr		davon pro Jahr	
davon investiv	€	☐	begrenzter Zeitraum	Sachkosten	€
davon konsumtiv	€	☐	dauerhaft	Personalkosten	€

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

☐ **Nein** Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich

☐ **Ja** Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ **Nein**

☐ **Ja** Im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

☐ **Nein** Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich

☐ **Ja** Stellen-Nr.

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

☐ **Nein**

☒ **Ja**

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

☒ **Nein**

☐ **Ja**

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

☐ **Ref. I / OrgA**

- ☐ Deckungsvorschlag akzeptiert
- ☐ keine Stellendeckung vorhanden
- ☐ Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren

☐ **Ref. II / Stk**

- ☐ Deckungsvorschlag akzeptiert
- ☐ keine Haushaltsmittel vorhanden
- ☐ Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

NÜRNBERG

☐

☐

II. **Herrn OBM** K.g. 04. JUNI 2013 OBM

III. **Rechnungsprüfungsausschuss**

Nürnberg, 28.05.2013
Rechnungsprüfungsamt

(59 60)